



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/2 S. 32 M. statt 36 M., für 1/4 S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., 1/2 S. 13.50 M., 1/4 S. 26 M., 1/8 S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Weidseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 190.

Leipzig, Donnerstag den 17. August 1916.

88. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in der Zeit vom 1. bis 31. Juli 1916 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 9963*) Augustin, Mag, in Cassel, in Fa. Hugo Rother's Theologische Buchhandlung Pillardy & Augustin in Berlin.
- 9968) Buchholz, Heinrich, in Fa. Heinrich Buchholz in Dessau.
- 9969) Dietsch, Richard, in Fa. Dietsch & Brüdner in Weimar.
- 9971) Fischer, Franz Albert Bruno, in Fa. Schnuphase'sche Hofbuchhandlung in Altenburg S.-A.
- 9964) Flueler, Fräulein Hedwig, in Fa. H. Flueler Buchhandlung in Zürich.
- 9970) Koniecko, Lothar, in Fa. Kronen-Buchhandlung Inh. Lothar Koniecko in Rattowitz.
- 9966) Schmidt, Mag, in Fa. Papke & Schmidt in Berlin.
- 9965) Segellen, Fräulein Marie Katharine, in Fa. Ferd. Schmidt's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in Oldenburg.
- 9967) Sehfert, Frau Ballh Anna Marie Auguste geb. Schulze, in Fa. Mag Sehfert Verlagsbuchhandlung in Dresden.

Gesamtzahl der Mitglieder: 3572.

Leipzig, den 17. August 1916.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

*) Die dem Namen vorgesezte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

Copyright.

Bericht der Amtlichen Stelle für den deutschen Buch-, Kunst- und Musikverlag, Breitkopf & Härtel, in New York für das Jahr 1915.

Im Kriegsjahre 1915 wurden folgende Werke in den Vereinigten Staaten von Amerika durch unsere Vermittlung geschützt:

Musikalien: 953 (1914: 2594)
Bücher: 257 (1914: 1034)

Gesamteintragungen: 1210 (1914: 3628)

Die Ziffern ergeben einen Rückgang von über 2400 Werken, was in erster Reihe auf die schlechten Verkehrsverhältnisse zurückzuführen ist. Dieser Grund zwang uns auch, die Bescheinigungen über erfolgte Eintragungen zurückzuhalten; sie werden nur auf Gefahr des Anmelders überwiesen. Dabei machen wir darauf aufmerksam, daß für etwa verlorengangene Bescheinigungen, die auf Wunsch übersandt wurden, Neuausfertigungen gegen Vorausbezahlung von A 3.— ver-
abfolgt werden können.

Amtliche Stelle

für den deutschen Buch-, Kunst- und Musikverlag
Breitkopf & Härtel, New York.

New York, den 29. April 1916*).

*) Duplikat. Die erste Ausfertigung ist anscheinend auf dem Wege nach Europa verlorengegangen.

Kreisverein der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler.

Auf Grund der Neuwahlen in der Hauptversammlung vom 23. Juli 1916 setzt sich der Vorstand für das neue Geschäftsjahr wie folgt zusammen:

- I. Vorsitzender: Mag Röder, Mülheim (Ruhr).
- II. " Adolf Schulze, Münster i. W.
- I. Schriftführer: Hermann Schilling, Köln.
- II. " Dr. Erwin Laber, Köln.
- I. Geldwart: Ludwig Kinet, Düsseldorf.
- II. " Wilhelm Peters, Paderborn.
- Beisitzer: Georg Schumacher, Aachen.
Otto Schmemann, Essen.
Diedrich Baedeker, Essen.

Mülheim (Ruhr), den 12. August 1916.

Mag Röder, I. Vorsitzender.